

# Montageanleitung

## Seculine® Vario, Bauart 5

Flachdachabsturzicherung nach EN 795: 2012, Typ A und CEN/TS 16415: 2013, Typ A mit allgemeiner bauaufsichtlichen Zulassung.

Anschlagkonstruktion / Punkt zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz.

### mit Holzschrauben auf Holzschalung und OSB-Schalung

#### VORBEMERKUNGEN

Vor Einbau der **Seculine® Vario** Stütze ist die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion zu überprüfen. Die technischen Baubestimmungen sind einzuhalten. Am Kopf der **Seculine® Vario** Stütze können bis zu 10,5 kN Belastung (Je nach Ausführung) auftreten.

#### Achtung!

Die **Seculine® Vario** Stütze darf nicht als Transportöse oder zum Anschlag von Lasten benutzt werden. Es dürfen ausschließlich Originalteile des **Seculine® Vario** Systems verwendet werden. Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen. Die vorliegende **Montageanleitung** und die **SECUPOHL Sicherheitshinweise** müssen gelesen und verstanden werden.

Gemäß der DGUV 201-056 und der DIN EN 795, 10/2012 muss eine Montagedokumentation erstellt werden. Dafür ist vor Aufbringen des Dachaufbaus jede montierte **Seculine® Vario** Stütze, mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt eindeutig zuzuordnen sein. Dabei muss besonders die fachgerechte Ausführung der Befestigung zu erkennen sein. Die komplette Dokumentation ist bei der Bauabnahme dem Bauherrn zu übergeben. Sie ist Bestandteil der Bauabnahme und der späteren regelmäßigen Überprüfung durch einen Sachkundigen.

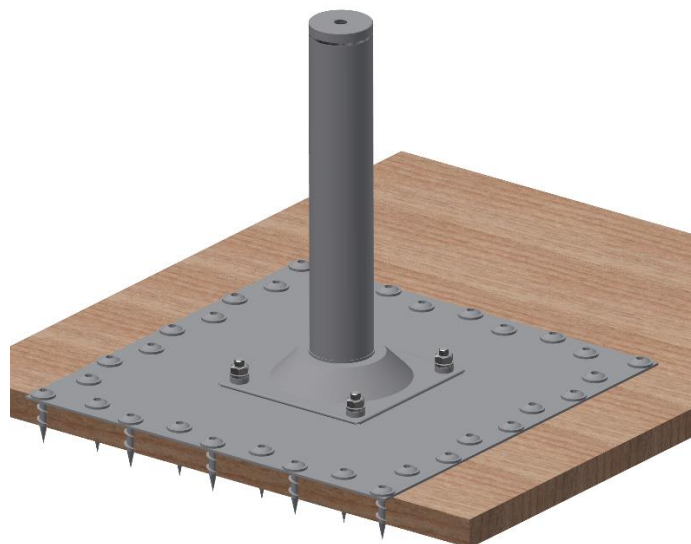
Hierfür steht Ihnen unsere APP (<http://www.app.secupohl.com> oder im APP-Store) als nützliches Tool zur Verfügung.

#### MONTAGE

- bei Verwendung mit **Secu®-Seil** (Kunstfaserseil): mind. 2,5 m von der Bauwerkskante / max. 7,5 m von Stütze zu Stütze
  - bei Verwendung mit **Edelstahl-Seil**: max. 10,0 m von Stütze zu Stütze
1. Mitgelieferte Sechskantschrauben M8x25 mit Unterlegscheibe von unten durch die vorgebohrten Löcher des Stahlbleches stecken.
  2. **Seculine® Vario** Stütze mit Fußplatte auf die Gewindebolzen positionieren.
  3. Mitgelieferte 6mm Aluminiumscheibe, Federring und Muttern aufstecken und fest verschrauben. Drehmoment 16 Nm. Drehmomentschlüssel verwenden.
  4. Konstruktion auf die Holzschalung stellen. Dabei ist darauf zu achten, dass der Abstand der Lochreihen zu den Brettstößen gleich ist.
  5. Mitgelieferte 32 Stück Holzschrauben mit Elektro-Schrauber und Bit TX30 durch die vorgefertigten Löcher der Stahlplatte in der Holzschalung verschrauben.
  6. Dachschichtenpaket gemäß Fachregeln anschließen
  7. **Seculine® Vario** Komponenten gemäß gesonderter Montageanleitung montieren.

#### Voraussetzungen

- Holzschalung Brettgröße:  $t_{\min}=24\text{mm}$ ,  $b_{\min}=95\text{mm}$
- Rohdichte Holz:  $R_{\min}=456\text{ kg/m}^3$
- OSB/3 + OSB/ 4  $t_{\min}=28\text{mm}$  /  $t_{\min}=15\text{mm}$  (EN 795)
- Pfettenabstand/Feldgröße: min. 700mm, max. 1000mm



Die Schalungsbretter müssen, in Abhängigkeit zur Breite [b], mit mindestens:

- 2 Schrauben bei  $b=70\text{mm bis }100\text{mm}$
- 3 Schrauben bei  $b=100\text{mm bis }160\text{mm}$
- 4 Schrauben bei  $b=160\text{ bis }240\text{mm}$  je Seite befestigt sein.

Aus der Anwendung der Details und allen Angaben können Rechtsansprüche nicht hergeleitet werden, da uns die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten nicht bekannt sind (gilt für alle Bauarten). Technische Änderungen vorbehalten. Montageanleitungen älteren Datums, verlieren ihre Gültigkeit. Prüfung und Klärung, ob das Produkt im entsprechenden Lieferland eingebaut werden darf, obliegt dem Montagebetrieb vor dessen Einbau.